

l'art pour l'Aar

12. Konzertsaison 2014|2015

Erster Zyklus

Dienstag, 2. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Universität, Bern, Hallerstrasse 6

90 JAHRE KLAUS HUBER

Gemeinsame Veranstaltung von l'art pour l'Aar und der Musikforschenden Gesellschaft Bern

Q3G DreiGenerationenQuartett spielt Werke von Klaus Huber

Egidius Streiff, Daphné Schneider, Violinen; Marianne Doughty, Viola; Walter Grimmer, Violoncello

«Moteti-Cantiones» für Streichquartett (1963)
Klaus Huber, Komponist, Referat von Dr. Kjell Keller
«Von Zeit zu Zeit», 2. Streichquartett (1985)

Gleicher Anlass: Dienstag, 25. November 2014, 20.00 Uhr,
musica aperta, Villa Sträuli, Museumsstrasse 60, Winterthur
(www.musica-aperta.ch)

Donnerstag, 11. Dezember 2014, 18-22 Uhr

Kornhausforum, Bern

NEUE MUSIK GIPFEL BERN

Beiträge von: Tönstör, IGNM, WIM, HKB ua.
l'art pour l'Aar: «Tendenzen» – Geschichten über Neue Musik
von und mit Jean-Luc Darbellay und Hans Eugen Frischknecht,
inszeniert von Angela Bürger

www.artpourlaar.ch

Kommentierte Kurzkonzerte für Kinder und Erwachsene

Sonntag, 19. Oktober 2014, 18.00 Uhr

Kirche Bolligen
Intercity Flute Players

Eintritt frei, Kollekte

Eintrittspreise: CHF 25.–
Studierende: Eintritt frei

Mit freundlicher Unterstützung von

Migros Bern, Bank LGT, Stiftung Vinetum, Bürgi-Willert-Stiftung,
Ursula Wirz-Stiftung, Valiant Bank



Burgergemeinde Bern



STANLEY THOMAS
JOHNSON STIFTUNG KulturStadtBern



prohelvetia

bern modern
wo geht

Die Konzerte, erster Zyklus

Ein runder Geburtstag, ein Performance-Abend, fernöstliche Klänge und, unter anderem, sogar alte Musik – l'art pour l'Aar ist bekannt für Überraschungen und Entdeckungen, für heutiges und zukünftiges Schaffen, kurz – für Musik aus dem stetig fliessenden Grundwasser individuellen künstlerischen Ausdruckes. Auch die künftigen Konzertbesucher liegen uns am Herzen: die kommentierten Kurzkonzerte für Kinder und Erwachsene sind eine gute Gelegenheit, Einblick in die Werkstätten der verschiedenen Komponisten zu erhalten und so in diesem Neuland Orientierung zu finden. Pierre-André Bovey, Jean-Luc Darbellay, Hans Eugen Frischknecht, Ursula Gut und Markus Hofer präsentieren Ihnen, liebe Musikinteressierte, die Vielfalt der neuen Konzertsaison mit Begeisterung.

Freitag, 3. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Französische Kirche, Chor, Zeughausgasse, Bern

Samstag, 4. Oktober 2014, 16.15 Uhr

Rathaus Thun

KONZERT MIT FEDOR STROGANOV

Ensemble Musica Poetica

Sabine Kaipainen, Mezzosopran, Traversflöte, Tuomas Kaipainen, Englischhorn, Barockoboe, Barockfagott, Blockflöte, Fedor Stroganov, Cembalo, Klavier, Orgel

Jean-Luc Darbellay «Einst» für Englischhorn, Gesang, Klavier, Text: Paul Klee

Hans Eugen Frischknecht Drei Stücke für Cembalo

Antonio Lotti (um 1667-1740) Ti sento O'Dio bendato, Kantate für Mezzosopran, Oboe, Basso continuo

Pierre-André Bovey «Novelette» für Cembalo

Pekka Jalkanen «Huilunsoittaja» für Mezzosopran und Cembalo

Zwischenspiele :

Marin Marais (1656-1728) «Les follies d'Espagne», in einer zeitgenössischen Übertragung für Traversflöte

Jaakko Kortesharju «Eine Skizze für die ewige Wahrheit»

Johann Sebastian Bach (1685-1750) Aus der Kantate BWV 27: Rezitativ «Mein Leben hat kein ander Ziel», Arie «Willkommen will ich sagen» für Mezzosopran, Englischhorn, Basso continuo

Fedor Stroganov Neues Werk für Mezzosopran, Oboe, Orgel

Alessandro Scarlatti (1660-1725) «Ardo e' ver per te d'amore», Kantate für Sopran, Blockflöte, Basso continuo

Jaakko Kortesharju «Katon peltireuna» für Mezzosopran, Barockoboe, Klavier

Montag, 13. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Dampfzentrale, Bern

ENSEMBLE PROTON

Martin Bliggensdorfer, Oboe; Bettina Berger, Flöte; Richard Haynes, Klarinette; Friederike Huy, Trompete; Maximilian Haft, Violine; Laurent Camatte, Viola; Jan-Filip Tupa, Violoncello; Vera Schneider, Harfe; Gilles Grimaître, Klavier

William Blank «Flow» für Oboe, Trompete, Harfe, Violine, Violoncello

Gerard Zinsstag «Tempor» für Flöte, Klarinette, Klavier, Streichtrio

Dominique Schafer NN (UA)

Donnerstag 13. November 2014, 19.30 Uhr

Kunsthalle, Bern

18.30 Uhr «Soupe de bienvenue», freundlicherweise offeriert von der Klinik im Spiegel

BORED TO DEATH

Ein Performance- und Konzertabend des Kollektivs Jetpack Bellerive zum Thema TV-Serie.

Noëlle-Anne Darbellay, Violine und Stimme; Samuel Stoll, Horn und Stimme; Francisco Sierra, Bildende Kunst

Neun Uraufführungen für Violine und Horn, Videos, Live-Interventionen von:

KomponistInnen: Stephen Crowe, Timothy McCormack, Aleksandra Gryka, Juliana Hodkinson, Max Murray, Michael Pelzel, Niklas Seidl, Lars Werdenberg, Stefan Wirth

KünstlerInnen: Taus Makhacheva, Dineo Seshee Bopape, Camillo Paravicini, Francisco Sierra

Gleiches Konzert: Freitag, 24. April 2015, CentrePasquArt, Seedorstadt 71-73, Biel/Bienne